



# ANDREAS KUSKE

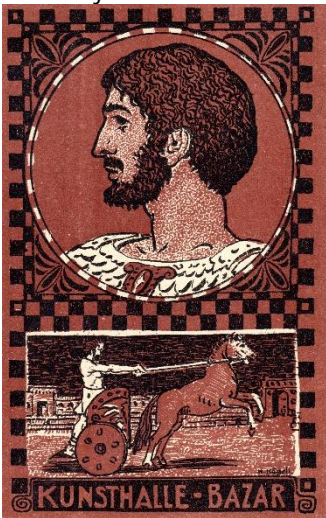
## ArGe Ansichtskarten

### KONTAKT:

andreas.kuske@gmx.ch  
[www.arge-ak.ch](http://www.arge-ak.ch)  
Wohnhaft in 3012 Bern  
Geb. 1948

### SUCHLISTE

**Ansichtskarten:** Bern, Länggasse, Landesausstellung 1914, IX. Schweizerische Ausstellung für Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau 1925 Bern. SAFFA 1928, Hyspa 1931. Kunsthalle Bern Muri-Gümligen, Vully Vaudois (Cotterd, Bellerive, Salavaux, Vallamand, Villars-le-Grand, Mur, Montmagny. Hero Lenzburg Flugpioniere Ernest Failloubaz und René Grandjean



AK von H. Nägeli, Kunsthallebazar 1911

### WIE KAM ICH ZUM SAMMELN?



1986, bei der Räumung unseres Elternhauses, bin ich auf eine Schachtel voller Ansichtskarten gestossen, die alle an meine Grosstante Louise Leemann (1873-1968) adressiert waren. Ich war fasziniert von den vielen schönen Litho-Karten mit dem Text «Gruss aus den Bergen» und den Karten von Emil Hansen

mit den Berggesichtern. Solche Karten haben ich dann gezielt gesucht und gesammelt. Später sind dann noch etliche neue Sammelgebiete dazugekommen wie zum Beispiel die Reklamekarten von Hero in Lenzburg. Auch das Länggassequartier, wo ich seit 1988 wohne und arbeite, interessiert mich und alle Ausstellungen, die in der Vergangenheit auf dem Viererfeld und Mittelfeld stattgefunden haben.

### WAS SIND QUELLEN FÜR MEINE SAMMLUNG?

Am liebsten suche ich Ansichtskarten an Börsen und auf Flohmärkten. Der persönliche Kontakt zu den Händlern ist mir wichtig. Weniger gern kaufe ich im Internet besuche aber doch hier und da die gängigen Plattformen wie Ricardo, Delcampe, Bartko-Reher, Oldthing und wie sie alle heissen. Ausgesuchte Einzelstücke ersteigere ich manchmal auch an Auktionen. Gerne tausche ich auch Karten mit Sammlerkolleginnen und Sammlerkollegen.

### MEINE TIPPS AN INTERESSIERTE NEUSAMMLER(INNEN)



Es gibt viele schöne Ansichtskarten, die kaum auf Interesse stossen. Ich denke da vor allem auch an Glückwunschkarten wie Oster- oder Pfingstgrüsse, frohe Weihnachten, Motivkarten mit Blumen und Tieren. Solche Exemplare sind zu sehr günstigen Preisen zu haben und ideal zum Aufbau einer eigenen Sammlung.

III. Zürcher Raumkunst Ausstellung 1911